



**Ambulantes Ethik-Komitee
der Ärztekammer des Saarlandes**

Kontakt

Sabine Blank

Telefon: 0681/4003-274 • Telefax: 0681/4003-380

Anja Kondziela

Telefon: 0681/4003-278 • Telefax: 0681/4003-370

E-Mail: ambulantes-ethik-komitee@aeksaar.de

Koordination

Dr. Bernhard Leyking

bernhard.leyking@aeksaar.de

San.-Rat Dr. Dietrich Wördehoff

dietrich.woerdehoff@aeksaar.de

**AMBULANTE
MEDIZINETHISCHE
BERATUNG**

Ethik in der Medizin

Die Entwicklung der modernen Medizin hat zu erheblichen Verbesserungen der gesundheitlichen Versorgung geführt. Die Vielzahl an medizinischen Behandlungsmöglichkeiten führt jedoch auch oft zur Frage, welche Behandlung für den einzelnen Menschen die geeignetste und beste sei. Hierbei spielen die medizinische Prognose des Patienten, ebenso wie seine Wünsche, Werte und Bedürfnisse eine erhebliche Rolle. Nicht alles, was heute machbar ist, ist auch sinnvoll und hilfreich.

Aufgabe des Ethik-Komitees ist es, ausgehend von allgemeinen, ethischen Kriterien und Standards, zu überlegen, welche Empfehlungen für ein gutes medizinisches und pflegerisches Vorgehen im konkreten Einzelfall gegeben werden können und damit den behandelnden Arzt in seinen Entscheidungen zu unterstützen.

Im ambulanten Ethik-Komitee haben sich Menschen aus verschiedenen Bereichen des Gesundheitswesens zusammengefunden, um sich mit medizinethischen Fragen auseinanderzusetzen und andere zur Unterstützung einer qualitativ guten Versorgung von Patienten zu beraten.

Mögliche Fragen an das Komitee (Beispiele):

- Was ist zu tun, wenn ein Patient nicht mehr ausreichend trinkt oder isst?
- Welche Behandlung ist im Angesicht von Sterben und Tod sinnvoll und hilfreich?
- Wie kann man mit dem Wunsch nach Sterbehilfe umgehen?
- Darf man am Krankenbett die Wahrheit verschweigen?
- Wieviel Gültigkeit hat eine Patientenverfügung in aktueller Situation?
- Darf man einen verwirrten Patienten fixieren?
- Darf man einen Patienten gegen den Willen seiner Angehörigen behandeln?

Ethische Beratungsgespräche

Ethische Fallberatungen dienen der Unterstützung in schwierigen Lebens- bez. Behandlungssituationen und zur Klärung von Kontroversen über die weitere Behandlung. Bei dem Gespräch der Experten im Ethik-Komitee sollen alle für die Entscheidung wichtigen Details bewusst gemacht und die Argumente für eine gute Behandlung und Versorgung herausgefunden werden. Berücksichtigt werden dabei u.a. die Wünsche und Vorstellungen des Patienten, sein soziales Umfeld, seine Pflegebedürftigkeit und seine medizinische Prognose, ggf. eine Patientenverfügung oder Vorsorgevollmacht. Im Gespräch wird eruiert, was ihm am meisten nützen dürfte und am wenigsten schadet, mit welchen Maßnahmen der Wille des Patienten am besten umgesetzt werden kann und wie man ihm, seiner Umgebung und den Ressourcen unserer Gesellschaft am besten gerecht wird.

Ethische Konsile und Fallberatungen können von allen an der Behandlung Beteiligten bei der Ärztekammer beantragt werden: von den betroffenen Ärzten oder den medizinischen Fachkräften zusammen mit dem Arzt. Alle sollen bereits im Vorfeld versucht haben, das ethische Problem im direkten Gespräch im Behandlungsteam zu klären und zu einer gemeinsamen Reflexion bereit sein. Patienten und Angehörige wenden sich zunächst an ihren Arzt oder die zuständigen Pflegekräfte und bitten um eine Problemdiskussion und eventuell um die Veranlassung einer Beratung.

Ethik-Komitee: Unsere Angebote

Das Ambulante Ethik-Komitee möchte mit folgenden Schwerpunkten seine Ziele

einer Sensibilisierung für ethische Fragen und konkreter Hilfe in ethischen Konfliktfällen erreichen:

- Durchführung von **ethischen Konsilen und Fallberatungen**
- Entwicklung allgemeiner Empfehlungen für häufige Fragen im Umgang mit schwierigen Entscheidungen
- Fortbildungen zu medizinethischen Themen für Mitarbeitende im Gesundheitswesen und für die interessierte Öffentlichkeit